

# Wenigumstadt feiert Gedenktag des Heiligen Sebastian

**Pfarrgemeinde Wenigumstadt:** Pfarrer Wollbeck und Diakon Deboy feiern Hochamt – Lob für Kirchenchor St. Cäcilia

## **GROSSOSTHEIM-WENIGUMSTADT.**

Die katholische Pfarrgemeinde Wenigumstadt hat am Sonntagmorgen das Sebastiani-Patrozinium mit einem festlichen Hochamt gefeiert. Pfarrer Thomas Wollbeck zelebrierte es gemeinsam mit Diakon Reinhold Deboy.

Wenigumstadts Kirchenchor St. Cäcilia unter der Leitung von Winfried Full gestaltete die Messe musikalisch mit Perlen der Kirchenmusik. Glanzpunkte hierbei waren Johann Sebastian Bachs »Jesus bleibet meine Freude« und Ludwig van Beethovens »Lobgesang: Laut durch die Welten tön' Jehovas großer Name«. Die Orgelbegleitung übernahm Markus Heinrich. Als Bass-Solist fungierte

Roland Odenwald. Am Ende der Messfeier lobte Wollbeck den Kirchenchor mit den Worten: »Das war heute ganz große Kunst«.

Ein beeindruckendes Bild boten die örtlichen Vereine, die mit ihren zahlreichen Fahnenabordnungen erschienen waren. Pfarrer Wollbeck bezeichnete Sebastian als Mann der Hingabe, ein wahrer Märtyrer. Er habe nie sein Gewissen ausgeschaltet und den Dienst als Soldat stets zum Schutz der Schwächeren und Kleinen verstanden. Der Heilige sei uns heute noch Vorbild. Sebastian sei für ihn eher Ritter als Soldat gewesen, da er auf Gewalt verzichtet habe, das ihm letztlich um 304 in Rom sein Leben kostete. thro



Am Sonntag gedachten Wenigumstadts Katholiken in einem festlichen Hochamt ihrem Sebastiani-Patrozinium. Foto: Thorsten Rollmann